

## Pressemitteilungen

- 445/2022 „Eine Bühne für die Jugend der Welt“  
**Großer Auftritt der KinderKulturKarawane bei der Nacht der Jugendkultur**
- 446/2021 Würdigung des Ehrenamts 2023  
**Ehrenadelvorschläge einreichen**
- 447/2022 „Eine Tasse Tee ist eine Tasse Frieden“  
**Kommunales Integrationsmanagement und Caritas laden in der Interkulturellen Woche ein**
- 448/2022 Kindertheater in der Stadtbibliothek  
**„Igggy Poltergeist und das beste Geschenk der Welt“**
- 449/2022 **Inklusiver Stammtisch trifft sich wieder**
- 450/2022 **Wohnberatung in der Stadtbibliothek**

*Terminwiederholung; PM 420/2022*

Rilke-Abend in der Stadtbibliothek

**Lauschsalon: „Was so ein kleiner Mond alles vermag“**

## Pressemitteilung 445/2022

„Eine Bühne für die Jugend der Welt“

### **Großer Auftritt der KinderKulturKarawane bei der Nacht der Jugendkultur**

Fünf junge Energiebündel aus Simbabwe gastieren mit der KinderKulturKarawane in dieser Woche in Castrop-Rauxel. Sie bilden die Gruppe IYASA und präsentieren in der Europastadt Musik- und Tanztheater aus Afrika. Nach einem Auftritt beim Fest zum Weltkindertag (20.09.) an der Elisabethschule haben die Castrop-Rauxeler Bürgerinnen und Bürger nun noch einmal die Gelegenheit, IYASA live zu erleben: Bei der Nacht der Jugendkultur am Samstag, 24. September, im BoGi's Café, Leonhardstraße 2, werden sie um 19.00 Uhr mit ihrem neuesten Stück „Voices of Change“ begeistern. Der Eintritt ist frei.

„Voices of Change“ will den Status quo auf dieser Welt in Frage stellen. Erzählt durch die Stimme eines jungen Menschen, geht es um die Gleichstellung der Geschlechter, eine saubere Umwelt und die Bekämpfung der Armut. Herausforderungen und Ungleichgewichte werden mit Hilfe von Musik und Tanz angegangen. Sie wird zu einer Stimme der Vernunft und ist zusammen mit ihren Mitstreiterinnen und Mitstreitern entschlossen, die Zukunft zu verändern.

IYASA - die Inkululeko Yabatsha School of Arts aus Simbabwe ist ein mehrfach preisgekrönter Ausbildungsort der darstellenden Künste für jugendliche Musikerinnen und Musiker, Tänzerinnen und Tänzer, Schauspielerinnen und Schauspieler sowie Dichterinnen und Dichter. INKULULEKO YABATSHA, was übersetzt FREIHEIT FÜR JUNGE MENSCHEN bedeutet, möchte die Perspektiven für junge Menschen durch Kunst verbessern. Die Einrichtung organisiert seit Jahren Austausch- und Trainingsprogramme und Kooperationen mit Gruppen und Theatern auf der ganzen Welt, und ist 2022 zum ersten Mal auch bei der KinderKulturKarawane dabei.

IYASA hat diese Woche Workshops im Berufsbildungszentrum (BBZ) der VHS in Dingen sowie in einer Herner Schule gegeben. „Beide Seiten profitieren von diesen Begegnungen und dem gegenseitigen Austausch. Unsere BBZ-Schülerinnen und -Schüler und wir alle haben uns mitreißen lassen von IYASA und sind voller neuer toller Eindrücke“, verrät VHS-Leiterin Melanie Heine.

Möglich macht den jährlichen Besuch der KinderKulturKarawane in Castrop-Rauxel seit 2013 die Sparkassenstiftung der Sparkasse Vest Recklinghausen. Organisiert wird der Aufenthalt wieder gemeinsam von der VHS Castrop-Rauxel und dem Eine Welt Zentrum Herne. Weitere Kooperationspartner sind das Kinder- und Jugendparlament sowie die Jugendzentren BoGi`s Café und Café Q.

„Eine Bühne für die Jugend der Welt“ – das ist das Motto der **KinderKulturKarawane**, die jedes Jahr Gruppen junger Künstlerinnen und Künstler aus Ländern Afrikas, Asiens und Lateinamerikas nach Deutschland einlädt. Die Gruppen stellen ihre künstlerischen Produktionen aus den Bereichen Tanz, Theater, Musik und Zirkus in Schulen, Jugend- und Kulturzentren und auf Festivals vor. Außerdem geben sie Workshops, in denen sie kreative Methoden vermitteln. In den Projekten gewinnen die Jugendlichen über die künstlerische Arbeit neue Perspektiven und Selbstbewusstsein, um ihre Zukunft selbst zu gestalten.

Die Castrop-Rauxeler **Nacht der Jugendkultur** am Samstag im BoGis Café steht unter dem Motto „Music & Art“. Von 18.00 Uhr bis Mitternacht wartet auf Jugendliche ab 14 Jahren ein volles Programm aus Live-Musik, Graffiti und Streetart. Der bekannte Grafikdesigner und Airbrush-Künstler Rainer Kalwitz bietet einen kostenlosen Workshop mit vielen verschiedenen Airbrush-Motiven an. Ein weiterer Höhepunkt ist der professionelle Textildruck mit dem Plotter – Motive können selbst gewählt werden. Die Jugendlichen können hierfür auch eigene T-Shirts bzw. Textilien zum Bedrucken mitbringen. Des Weiteren wird es einen Fairtrade-Kreativstand geben. Nach dem Auftritt der KinderKulturKarawane um 19.00 Uhr spielen ab 20.00 Uhr weitere Bands: Cherry Bomb aus Castrop-Rauxel, MOSAIX sowie Paco, Nils und GAP. Snacks und Getränke sind den ganzen Abend über zu günstigen Preisen vorhanden.

## Pressemitteilung 446/2022

Würdigung des Ehrenamts 2023

### **Ehrenadelvorschläge einreichen**

Viele wichtige Projekte, Initiativen und Angebote wären ohne die ehrenamtliche Arbeit der Bürger und Bürgerinnen von Castrop-Rauxel nicht möglich. Bereits seit 2007 ehrt die Stadt ehrenamtlich tätige Menschen als Anerkennung für dieses Engagement mit der Ehrennadel.

Vorschläge, an wen die Ehrennadel der Stadt verliehen werden soll, können bis Freitag, 18. November, eingereicht werden. Der Vorschlag, mit dem Einzelpersonen für die Ehrennadel nominiert werden können, muss Daten zur Person, Art und Umfang des ehrenamtlichen Engagements sowie eine ausführliche Begründung erhalten. Die Vorschläge können per Post an Stadt Castrop-Rauxel, Büro des Bürgermeisters, Stichwort: Ehrennadel, Europalatz 1, 44575 Castrop-Rauxel, oder per E-Mail an: [ehrenamt@castrop-rauxel.de](mailto:ehrenamt@castrop-rauxel.de), gesendet werden.

Eine Jury aus Politik, Verwaltung und Ehrenamtlicher wählt die Preisträger und Preisträgerinnen am Jahresende aus. Die Ehrung erfolgt dann im feierlichen Rahmen je nach pandemischer Lage Anfang 2023 beim Neujahrsempfang des Bürgermeisters.

Mit der Ehrennadel wurden 2022 Stephan Bevc, 1. Vorsitzende des Bezirksverbands Castrop-Rauxel/Waltrop der Kleingärtner e.V.; Elke Balz, 1. Vorsitzende des Vereins „Refugium für Tiere in Not e.V.“, und Cornelia Straßmann, Präsidentin des Vereins „CCCS Rot-Weiss 1959 e.V.“ ausgezeichnet.

Alle bisherigen Preisträger sind auf der Internetseite der Stadtverwaltung unter [www.castrop-rauxel.de](http://www.castrop-rauxel.de) zu finden.

## Pressemitteilung 447/2022

„Eine Tasse Tee ist eine Tasse Frieden“

### **Kommunales Integrationsmanagement und Caritas laden in der Interkulturellen Woche ein**

„Eine Tasse Tee ist eine Tasse Frieden“. Diesem Zitat von Sen Sshitsu XV, einem Großmeister der bekanntesten japanischen Teeschulen, folgend, sind der Caritasverband für die Stadt Castrop-Rauxel e.V. und das Team des Kommunalen Integrationsmanagements (KIM) vom Bereich Migration und Obdachlosenhilfe der Stadtverwaltung am Dienstag, 27. September, von 10.00 bis 12.00 Uhr mit einem Infostand am Lambertusplatz in der Castroper Altstadt, vertreten – unterhalb der Treppe vor der Lambertuskirche, direkt vor den Räumlichkeiten der Caritas. Dazu gibt es Heißgetränke rund um den Globus, zum Beispiel madagassische Trinkschokolade, russischen Tee aus einem Samowar, arabischen Mokka, marokkanischen Minztee sowie klassischen Ostfriesentee mit Sahne und Kandis. Dazu gibt es einige landestypische Snacks.

Anlass ist die Interkulturelle Woche, die vom 25. September bis 2. Oktober bundesweit unter dem Motto „#offen geht“ steht. Ziel der Aktion von Caritas und KIM ist es, unverbindlich mit Menschen ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen sowie Gemeinsamkeiten und Unterschiede anzuerkennen. Denn Castrop-Rauxel ist international, und gerade in der aktuellen Zeit, sollte das sichtbarer denn je werden.

## Pressemitteilung 448/2022

Kindertheater in der Stadtbibliothek

### **„Iggy Poltergeist und das beste Geschenk der Welt“**

Eine witzige Spukgeschichte mit viel Musik führt das beliebte Seifenblasen-Figurentheater aus Meerbusch am Mittwoch, 26. Oktober, um 16.00 Uhr in der Castrop-Rauxeler Stadtbibliothek, Im Ort 2, auf. Das Stück „Iggy Poltergeist und das beste Geschenk der Welt“ ist geeignet für Kinder ab vier Jahren.

Iggy, der kleine Poltergeist, ist glücklich. Heute um Mitternacht ist sein großer Tag. Er hat sein bestes Laken übergeworfen, und Opa Hyronimus hat in seiner großen alten Gespensterkiste ein ganz besonderes Geschenk für ihn versteckt. Das beste Geschenk der Welt. Leider kann sich Opa beim besten Willen nicht mehr daran erinnern, wo der Schlüssel zur Truhe steckt. Vielleicht kann ja Flattermann, die kleine Vampirfledermaus, helfen... Oder die Kaffeehaushexe Olga... Oder Konstantin, der Drache unter der Kellertreppe... Findet Iggy den Schlüssel zum besten Geschenk der Welt, und was hat der verrückte Professor mit seiner Bommelmaschine damit zu tun?

Der Eintritt für diese Kindertheateraufführung beträgt 4 EUR. Der Kartenvorverkauf startet am Dienstag, 27. September, in der Stadtbibliothek.

## Pressemitteilung 449/2022

### **Inklusiver Stammtisch trifft sich wieder**

Es ist wieder so weit. Live und in Farbe kann sich der Inklusive Stammtisch wieder treffen am Mittwoch, 28. September, ab 18.00 Uhr, diesmal im Jugendzentrum BoGi`s Café, Leonhardstraße 2. Je nach Wetterlage können es sich die Stammtischgäste entweder draußen gemütlich machen oder im BoGi`s. Getränke können vor Ort günstig erworben werden und wer möchte, kann sich einer Pizza-Sammelbestellung anschließen. Zum Schutz aller Teilnehmer bitten die Veranstalter um einen tagesaktuellen negativen Coronatest sowie einen Impf- bzw. Genesenennachweis.

Der Inklusive Stammtisch versteht sich als offenes Treffen für alle, die sich über Inklusion und aktuelle Themen austauschen möchten. Wer Lust auf einen entspannten Abend hat und neue Bekanntschaften machen möchte, ist herzlich eingeladen. Die Teilnahme am Inklusiven Stammtisch ist unverbindlich, bei dem Treffen handelt es sich um einen lockeren Austausch von Menschen mit und ohne Behinderung.

Falls jemand auf besondere Unterstützung angewiesen ist, so helfen die Mitarbeitenden der Stabsstelle für Bildung, Vielfalt und Teilhabe der Stadt Castrop-Rauxel gerne weiter. Ansprechpartnerin ist Maxi Belitz, telefonisch erreichbar unter 02305 / 106-2795 sowie per Mail an [maxi.belitz@castrop-rauxel.de](mailto:maxi.belitz@castrop-rauxel.de).

## Pressemitteilung 450/2022

### **Wohnberatung in der Stadtbibliothek**

Um im hohen Alter auch bei Pflegebedürftigkeit noch in den eigenen vier Wänden leben zu können, gibt es viele hilfreiche Tipps und Hilfestellungen. Eine kostenlose Beratung zu diesem Thema bietet die Lebenshilfe Castrop-Rauxel, Datteln, Oer-Erkenschwick, Waltrop e.V. seit Jahren zweimal im Monat in Castrop-Rauxel an.

Am Dienstag, 27. September, gibt Wohnberaterin Monika Paul von 10.00 bis 12.00 Uhr in der Stadtbibliothek, Im Ort 2, wieder wertvolle Tipps und Hilfestellungen zum Wohnen im Alter. Die Ingenieurin für Architektur informiert unter anderem über den Einsatz von Hilfsmitteln im Haushalt, Unfallverhütung und über eine altersgerechte Wohnungsausstattung sowie Umbaumaßnahmen zum Beispiel im Bad. Sie berät zudem in Finanzierungsangelegenheiten, zeigt Förderungsmöglichkeiten durch die Pflegekassen auf und hilft bei Antragstellungen und Widerspruchsverfahren.

Eine Anmeldung zur Beratung ist nicht notwendig. Für telefonische Rückfragen steht Monika Paul unter 02309 / 787832 zur Verfügung



## Terminwiederholung; PM 420/2022

Rilke-Abend in der Stadtbibliothek

### Lauschesalon: „Was so ein kleiner Mond alles vermag“

Die meisterhafte Lyrik des Grenzgängers Rainer Maria Rilke in einer ganz besonderen Komposition von Wort und Klang bietet die literarischen Abendveranstaltung „Was so ein kleiner Mond alles vermag“ am Dienstag, 27. September, um 19.00 Uhr in der Castrop-Rauxeler Stadtbibliothek, Im Ort 2.

Die Schauspielerin und Sprecherin Anja Bilabel vom „Lauschesalon“ trägt die bekanntesten Gedichte und Erzählungen vor und gibt einen kurzen Einblick in Rilkes erzählerisches Werk.

Der Lyriker und Schriftsteller Rainer Maria Rilke (1875-1926) zählt zu den bedeutendsten Dichtern der literarischen Moderne. Nach einer unglücklichen Kindheit und Jugend studierte er zunächst Kunstgeschichte und Philosophie, später Jura. Trotz einer kurzen Ehe mit der Bildhauerin Clara Westhoff führte er zeitlebens ein unstetes Leben. Auf seinen Reisen durch Westeuropa und Russland knüpfte er zahlreiche Kontakte, u.a. zu Lou Andreas-Salomé, Heinrich Vogeler und Auguste Rodin. Rilkes Dichtkunst wurde maßgeblich durch die Philosophie Schopenhauers und Nietzsches geprägt. In seinem Werk setzte er sich mit den vielfältigen Aspekten des realen Lebens auseinander, vor allem mit dem menschlichen Verhalten und Gefühlsleben. Aber auch die Beobachtung der Natur kam nicht zu kurz. Romantik und religiöse Jenseitsvorstellungen spielten keine Rolle. Zu seinen bekanntesten Publikationen zählen die „Duineser Elegien“ und der Roman „Die Aufzeichnungen des Malte Laurids Brigge“.

Dieser Rilke-Abend ist eine Gemeinschaftsveranstaltung von Stadtbibliothek und VHS. Karten zu 8 EUR sind sowohl im Vorverkauf in der Bibliothek sowie an der Abendkasse erhältlich.